

EHINGEN direkt

MITTEILUNGSBLATT DER GROSSEN KREISSTADT EHINGEN (DONAU)

für Altsteußlingen mit Briel, Dächingen, Erbstetten mit Unterwilzingen und Vogelhof, Frankenhofen mit Tiefenhülen, Granheim und Mundingen



AUSGABE WEST

Freitag, 13. Januar 2023/Nr. 02
25. Jahrgang

STÄDTISCHE MITTEILUNGEN

Zensus 2022, die Befragungen der Haushalte sind beendet, rund 3.000 Bürgerinnen und Bürger in Ehingen befragt



Die Erhebungen an Haushalten im Rahmen des Großprojekts Zensus 2022 sind abgeschlossen. Im Zuge der Haushaltsbefragungen von Mai bis November 2022 wurden in Ehingen rund 3.000 Bürgerinnen und Bürger an über 1.300 Haushalten befragt. Insgesamt waren 24 ehrenamtliche Interviewerinnen und Interviewer erfolgreich für die Stadt im Einsatz. Ehingens Oberbürgermeister Alexander Baumann bedankt sich besonders bei den ehrenamtlichen Interviewerinnen und Interviewern sowie den Bürgerinnen und Bürgern für die Teilnahme am Zensus 2022 in Ehingen. Die Ergebnisse des Zensus bilden eine wichtige Planungsgrundlage für Bund, Länder und Gemeinden und damit auch für die Stadt Ehingen. So erfolgt auf der Basis der ermittelten Bevölkerungszahl unter anderem die Einteilung der Wahlkreise oder auch die Berechnung des Länderfinanzausgleichs und des kommunalen Finanzausgleichs. Weiterhin gewinnt der Zensus Informationen zum Wohnraum sowie zur Bildung und zum Erwerbsleben der Bevölkerung. Im Rahmen der Gebäude- und Wohnungszählung wurden auch Informationen zu Energieträgern und Heizungsarten ermittelt. Diese Informationen sind in den aktuellen Zeiten der Energiekrise besonders relevant für künftige Planungen.

Bundesweit wurden über elf Millionen Menschen von etwa 100.000 Interviewerinnen und Interviewern befragt. Parallel zur Haushaltsbefragung erfolgte die Gebäude- und Wohnungszählung, die von den Statistischen Ämtern der Länder durchgeführt wurde und bundesweit über 23 Millionen Rückmeldungen erzielte. Die Ergebnisse des Zensus 2022 werden im November 2023 veröffentlicht.

Die Erhebungsstelle Zensus 2022 der Stadt Ehingen (Donau) wurde zum 31. Dezember aufgelöst. Weitere Informationen finden sich auf der Homepage der Stadt Ehingen unter www.ehingen.de/stadt-buerger/zensus-2022.

Termine

Freitag, 13. Januar

Christbaumabfuhr in Dächingen und Altsteußlingen

Samstag, 14. Januar

Christbaumabfuhr in Mundingen
Modemuseum in Granheim

Sonntag, 15. Januar

Modemuseum in Granheim

Sonntag, 22. Januar

Geführte Wanderung ins Naturschutzgebiet Heuhofer Weg

Gemeinde, Gewerbe, Vereine
und Kirchen:

**Ein Blatt
von allen
für alle.**



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung stehen den Bürgerinnen und Bürgern persönlich nach Terminvereinbarung zur Verfügung.

Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Freitag	8 bis 12 Uhr
Dienstag	14 bis 16 Uhr
Donnerstag	14 bis 18 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag, Mittwoch, Freitag	8 bis 12 Uhr
Dienstag	8 bis 16 Uhr
Donnerstag	8 bis 18 Uhr
Samstag	9 bis 12 Uhr

BÜRGERSERVICE

Kontakt

Stadt Ehingen (Donau)
Marktplatz 1,
89584 Ehingen



Telefon: 07391 503-0
E-Mail: info@ehingen.de
Web: www.ehingen.de



Wochenmarkt mit Bauernmarkt

Jeden Dienstag und Samstag
von 7 bis 13 Uhr
auf dem Marktplatz.

Web: www.ehingen.de/maerkte

Öffnungszeiten Grüngutsammelstellen

Entsorgungszentrum bei der Firma Braig in Berkach:
Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag jeweils von 9 bis
17 Uhr.

Rißtissen: Sommerzeit (März bis Oktober) mittwochs von
15 bis 17 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr, Winterzeit
(November bis Februar) mittwochs von 14 bis 16 Uhr und
samstags von 9 bis 13 Uhr.

Dächingen: Mittwochnachmittag von 14 bis 16 Uhr

NOTRUF

Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Polizeirevier Ehingen	07391 588-0
Alb-Donau Klinikum Ehingen	07391 586-0
Krankentransporte	0731 19222

Städtisches Wasserwerk	07391 503-152
	0171 7435753

Stromstörungsstelle Ehinger Energie	07391 589-0
Stromstörungsstelle EnBW	0800 3629477
Gasstörungsstelle Erdgas Südwest	0800 0824505

Ambulanter Pflegedienst GmbH ADK	07391 5865586
Katholische Sozialstation	07391 52011
Hauskrankenpflege Seibold	07391 754467
Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis	07391 7792476
Familienpflege und	0711 97914620
Dorfhilfe cura familia	und 0711 97914625

Maschinenring	07351 18826-0
---------------	---------------

Biberach-Ehingen Service GmbH

Zentraler Sperr-Notruf (EC-, Handy-, Kreditkarten)	116 116
---	---------

BEREITSCHAFTSDIENST

Auskunft Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Notfallpraxis 116 117

Im Ehinger Alb-Donau Klinikum, Spitalstraße 29
Für Notfälle am Wochenende
und an Feiertagen von 8 bis 22 Uhr.
An normalen Werktagen ist die Notfallpraxis nicht besetzt.

Fachärztliche Notfalldienste

Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst 116 117

Augenärztlicher Notfalldienst 0761 120 120 00

Vergiftungszentrale Freiburg 0761 19240

APOTHEKENDIENST

Auskunft Apothekennotdienst 0800 0022833

Samstag, 14. Januar

Apotheke Dr. Mack Rottenacker ,
Konrad-Sam-Straße 24,
89616 Rottenacker, Telefon 07393 4111

Sonntag, 15. Januar

Neue Apotheke Laupheim,
Mittelstraße 46,
88471 Laupheim, Telefon 07392 6022

Impressum

Herausgeber:

Stadt Ehingen (Donau)
Marktplatz 1
89584 Ehingen (Donau)

T 07391 503 224
F 07391 503 4224

mbl@ehingen.de
www.ehingen.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Städtische Mitteilungen:
Stadtverwaltung Ehingen, Pressestelle

Ortsnachrichten: Ortsverwaltungen
Kirchliche Nachrichten: Pfarramt

Vereins- und sonstige Nachrichten:
Vereine und jeweilige Organisationen

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Uwe Groß
NAK GmbH & Co. KG
Frauenstraße 77, 89073 Ulm

Verlag:

NAK GmbH & Co. KG
Frauenstraße 77 · 89073 Ulm
T 0731 156 681 · F 0731 156 684
nak.ulm@n-pg.de · www.nak-verlag.de

Druck:

Südwest Presse Media Service GmbH
Druckstandort Münsingen
Gutenbergstraße 1 · 72525 Münsingen

Die beliebtesten Vornamen 2022



Neugeborene in 2022

Im Jahr 2022 wurde im Standesamt Ehingen die Geburt von 795 Kindern beurkundet, davon waren 390 Mädchen und 405 Jungen. Im Vorjahr waren es 789 Beurkundungen, 389 waren Mädchen und 400 Jungen. Die Eltern von 210 Kindern waren in Ehingen wohnhaft. In der Stadt Ehingen und deren Einzugsgebiet gaben die Eltern ihren Neugeborenen wieder sehr unterschiedliche Vornamen. Der beliebteste Vorname war bei den Mädchen Emilia, bei den Jungen Elias. Es folgen die Vornamen Emma, Lina und Sophia bei den Mädchen sowie Levi, Ben und Finn bei den Jungen. Bei den Mädchen wurden 242 verschiedene Vornamen, bei den Jungen 229 verschiedene Vornamen beurkundet. Zum Vergleich, vor 100 Jahren, im Jahre 1922, erblickten in Ehingen 116 Kinder das Licht der Welt, davon 63 Mädchen und 53 Jungen. Zum damaligen Zeitpunkt waren die beliebtesten Mädchennamen Anna und Elisabeth. Bei den Jungen wurden die Vornamen Josef und Paul am häufigsten erteilt.

Öffnungszeiten der Grünabfallsammelstellen in Rißtissen und Dächingen

Grünabfallsammelstelle Rißtissen

Die Grünabfallsammelstelle in Rißtissen hat seit dem 1. Januar folgende Öffnungszeiten,

November bis Februar mittwochs von 14 bis 16 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr, März bis Oktober mittwochs von 15 bis 17 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr.

Grünabfallsammelstelle Dächingen, Verringerte Öffnungszeiten

Die Grünabfallsammelstelle in Dächingen kann aufgrund Personalmangels vorerst nur am Mittwochnachmittag in der Zeit von 14 bis 16 Uhr (Januar bis Februar) geöffnet werden. Ab März ändern sich die Öffnungszeiten auf 15 bis 17 Uhr.

Interkultureller Kalender 2023 für Ehingen

Zum neunten Mal gibt die Lokale Agenda Ehingen den Interkulturellen Kalender für Ehingen heraus. Er zeigt die besonderen Feiertage der verschiedenen Religionen sowie die Feste und Veranstaltungen, die die Ehinger verbinden.

Der Interkulturelle Kalender für Ehingen ist eine Initiative des Netzwerkes der Bildungspartner für Eltern mit Migrationshintergrund Nebi. Er wird kostenlos verteilt an alle Schulen und Kindertagesstätten in Ehingen sowie an öffentliche Einrichtungen, in denen Menschen aus allen Kulturkreisen zusammenkommen. Der Kalender soll einen Beitrag dazu leisten, sich nicht nur die Unterschiede, sondern vielmehr die Gemeinsamkeiten der verschiedenen Kulturen bewusst zu machen.

Privatpersonen, die am Kalender interessiert sind, können ebenfalls einen Kalender erhalten, so lange der Vorrat reicht. Auf der Homepage der Lokalen Agenda Ehingen steht der Kalender als Download zum Ausdrucken bereit.

Kontakt, Integrationsbeauftragte Ada Bialecki, Telefon 07391 503-4622, integration@ehingen.de.

Ehrenamtliche Seniorenberatung

Am Dienstag, 31. Januar, lädt die Lokale Agenda Ehingen wieder zur ehrenamtlichen Seniorenberatung im Bürgerhaus Oberschaffnei ein. Karl Class wird von 9 bis 12 Uhr Fragen zu seniorenrelevanten Themen beantworten.

Karl Class ist ehrenamtlicher Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund für den Alb-Donau-Kreis. Er gibt Auskunft zu Fragen, wie eine Altersrente oder eine Erwerbsminderungsrente beantragt werden kann. Auf Wunsch kann er bei den Versicherungsträgern den gegenwärtigen Rentenanspruch berechnen lassen. Die Beratung ist kostenlos.

Es wird um Terminvereinbarung gebeten. Sofern möglich per E-Mail an seniorenberater@ehingen.de oder unter der Telefonnummer 07391 503-103.

Zu erreichen ist der ehrenamtliche Seniorenberater im Bürgerhaus Oberschaffnei, Schulgasse 21, ersten Stock, Zimmer 1.09.

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung hält im Jahr 2023 wieder ihre Sprechstage in Ehingen ab. Die nächste Beratung findet am Dienstag, 14. Februar, von 8 bis 16 Uhr im Bürgerhaus Oberschaffnei, im ersten Obergeschoss, statt.

Die Mitarbeiter beraten in allen Fragen zur Versicherung, Rente, Prävention und Rehabilitation. Anträge können auf den Sprechtagen nicht gestellt und nicht entgegengenommen werden.

Für die Beratung ist eine vorherige Terminvereinbarung bei der Deutschen Rentenversicherung in Ulm unter der Telefonnummer 0731 920410 erforderlich.

Die weiteren Beratungstermine im Jahr 2023 sind 14. März, 11. April, 9. Mai, 13. Juni, 11. Juli, 8. August, 12. September, 10. Oktober, 14. November und 12. Dezember.

Musikschule der Stadt Ehingen

Kursangebot zur Gehörbildung

Zur Vorbereitung auf die D1-Prüfung im April 2023 der Bläserjugend des Blasmusik-Kreisverbands Ulm/Alb-Donau e.V. bietet die Musikschule der Stadt Ehingen einen Kurs an.

Der Kurs beginnt am Montag, 6. Februar, von 18.30 bis 19.30 Uhr in der Musikschule, Franziskanerkloster und wird von Corinna Henger, Lehrkraft der Musikschule der Stadt Ehingen, geleitet. Der Kurs findet einmal wöchentlich statt und besteht aus sieben Unterrichtseinheiten mit jeweils 60 Minuten und einer Unterrichtseinheit mit 30 Minuten. Die Teilnehmer benötigen zum Unterricht das Handbuch „Mannheimer Bläuserschule Musiktheorie D1“, Notenpapier und Schreibsachen.

Das Kursentgelt beträgt 45 Euro pro Teilnehmer. Für Schülerinnen und Schüler der Musikschule, die bereits ein Hauptfach an der Musikschule belegt haben, ist der Kurs kostenfrei. Eine Teilnahme von Schülerinnen und Schülern, die keine D-Prüfung ablegen beziehungsweise kein Blasinstrument spielen, ist ebenfalls möglich. Im Kurs werden Grundlagen zur Musiktheorie, Gehörbildung und so weiter, vermittelt.

Die Anmeldungen sollten bis zum 27. Januar schriftlich mit dem Anmeldeformular der Musikschule erfolgen.

Formulare erhalten Sie bei der Musikschule oder auf der Homepage www.musikschule-ehingen.de.

Bei Fragen wenden Sie sich an die Musikschule der Stadt Ehingen, Telefon 07391 503-521, E-Mail musikschule@ehingen.de.

Fundsachen im Dezember

Im Bürgerbüro des Ehinger Rathauses warten wieder zahlreiche Fundsachen auf ihren Eigentümer. Im vergangenen Monat wurden hier von ehrlichen Findern drei Handys und ein Zuckermessgerät mit Hülle abgegeben.

Außerdem liegen hier noch Regenschirme, Geldbörsen, Schlüssel, Brillen und Schmuckstücke zur Abholung bereit. Auskünfte gibt es im Bürgerbüro im Ehinger Rathaus oder telefonisch unter 07391 503-331.

Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg

Leistung, Engagement, Anerkennung 2023 (Lea-Mittelstandspreis)

99 Prozent aller baden-württembergischen Unternehmen zählen zum Mittelstand und viele davon engagieren sich selbstverständlich für die Region, für andere und für die Umwelt. Dafür bedanken sich Caritas, Diakonie und das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus in Baden-Württemberg auch 2023 zum 17. Mal mit der begehrten Lea-Trophäe. Denn gemeinnütziges Engagement ist nicht nur selbstverständlich, es hält unsere Gesellschaft zusammen und bildet die Triebfeder für ein lebenswertes Baden-Württemberg von morgen.

Ab sofort können sich alle baden-württembergischen Unternehmen mit maximal 500 Vollbeschäftigten kostenlos bewerben. Voraussetzung ist eine Kooperation mit einer gemeinnützigen Organisation, beispielsweise einem Verein, einer Schule, einem Wohlfahrtsverband und vielen anderen. Bewerbungsschluss ist der 31. März. Weitere Informationen zum Wettbewerb und dem Bewerbungsverfahren finden Sie unter www.lea-mittelstandspreis.de.

Fragen zum Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an die

Geschäftsstelle des Mittelstandspreises für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg, Rottenburg-Stuttgart e.V., Brigitte Volz, Strombergstraße 11, 70188 Stuttgart, Telefon 0711 2633-1147, E-Mail info@mittelstandspreis-bw.de.

Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr Rißtissen

Im Dezember durften die Kinder des Kindergartens Rißtissen die Freiwillige Feuerwehr in Rißtissen besuchen.

Unser engagierter Elternbeirat und der Feuerwehrmann Philipp Christ ermöglichten den Kindern diesen Besuch. Philipp Christ nahm sich ausgiebig Zeit. Er zeigte den Kindern die Räume und Spinde der Feuerwehrmänner, so konnten die Kinder die Ausrüstung bestaunen, sogar die verschiedenen Helme durften aufgesetzt werden. Philipp Christ hat alle wissbegierigen Fragen der Kinder beantwortet und sehr viel Anschauungsmaterial, wie beispielsweise verschiedene Schläuche, Spreizer, Atemschutzmasken und Handscheinwerfer zum anschauen und ausprobieren zur Verfügung gestellt. Das Probesitzen hinter dem Steuer des Feuerwehrautos war das Highlight an diesem Tag. Es war für die Kinder und Erzieherinnen ein spannender Besuch.



Die begeisterten Kinder des Kindergartens Rißtissen bestaunen die Ausrüstung der Feuerwehr.

Foto: Kindergarten Rißtissen

Kultur

Kunst

Schauspiel von Jasmina Reza

Donnerstag, 26. Januar, 19.30 Uhr in der Lindenhalle

In der seit Jahrzehnten beliebten Drei-Mann-Komödie Kunst geht es nur vordergründig um die Frage „Was ist Kunst?“. Was Jasmina Reza eigentlich thematisiert und kräftig durch den Kakao zieht sind Männerfreundschaften und die Gesellschaftsschicht der gehobenen Bildungsbürger. Das macht sie bissig, sehr pointiert und höchst brillant, so dass die Autorin dafür mit dem Prix Molière geehrt wurde, der höchsten Auszeichnung, die ein Autor in Frankreich erhalten kann.

Serge hat ein Bild gekauft. Ein Ölgemälde von etwa einen Meter sechzig auf einen Meter zwanzig, ganz in Weiß. Ein echter Antrios für 200 000 Francs ein Schnäppchen. Marc

legt sich mit Serge an, er ist entsetzt über diesen seiner Meinung nach sinnlosen Kauf. Im Verlauf des Stücks wird das weiße Bild zum Katalysator eines turbulenten, sogar handgreiflichen Konfliktstrudels, der die Seh- und Beziehungsgewohnheiten der drei Männer in neuem Licht erscheinen lässt.

Gemeinschaftskonzert von MontagsChor, Lehrerinnen und Lehrern der Musikschule

Samstag, 28. Januar, 19.30 Uhr, Lindenhalle

Das beliebte Konzert von Lehrerinnen und Lehrern der Musikschule Ehingen und dem MontagsChor der Volkshochschule widmet sich in seinem Programm den 20er Jahren des letzten Jahrhunderts.

Das Konzert mit den originellen Besetzungen der Lehrerinnen und Lehrern der Musikschule Ehingen verspricht immer einen kurzweiligen musikalischen Abend. Überraschende Bezüge aus der Musikgeschichte, die die Musikpädagogen in der Literatur finden, bieten dem Publikum ein stimmungsvolles Konzert.

Der vierstimmig gemischte MontagsChor singt unter der Leitung von Wolfgang Gentner Lieder und Songs aus den 20er Jahren des letzten Jahrhunderts. Vielsprachig, mal klassisch, mal modern, aber immer fein aufeinander abgestimmt und mit Bewegung und Ausdruck präsentiert der Chor ein buntes und ansprechendes Programm.

Transatlantische Geschichten, neuer Termin

Samstag, 4. Februar, 19.30 Uhr, Franziskanerkloster

Die im Oktober abgesagte musikalische Lesung wird am 4. Februar nachgeholt. August Zirner und Sven Fallner versprechen ein kurzweiliges Programm mit Humor und Tiefgang, bei dem sie ihre Biographien in Bezug setzen.

Der junge Amerikaner August flieht in den 1960er Jahren vor dem Vietnamkrieg nach Österreich, das Land, das seine Eltern auf der Flucht vor den Nazis verlassen hatten. Zirner beginnt dort eine große Karriere als Schauspieler. Den jungen Sven, von der amerikanischen Kultur beseelt, zieht es von Deutschland nach New York, um sich dort einen Namen als Musiker zu machen. Diese und andere transatlantische Geschichten erzählen die beiden Künstler in ihrem Programm. Ein spannender musikalischer Dialog von Flöte und Kontrabass unterlegt die Geschichten. Spielerisch beleben Zirner und Fallner dabei die Jazzgeschichte von Gershwins Summertime über Duke Ellington und Miles Davis zu Brubecks Take Five auf kammermusikalische Art neu.

Bei dieser Veranstaltung erhalten abomax Karteninhaberinnen und Karteninhaber der Südwest Presse eine Ermäßigung von zwei Euro auf das Ticket. Beginn ist um 19.30 Uhr.

Informationen und Tickets unter Kulturamt der Stadt Ehingen, Franziskanerkloster, Spitalstraße 30, Telefon 07391 503-503, www.kulturamt-ehingen.de oder www.reservix.de.

Von Gartenkindern, Pferdeglück und Wetterfröschen, das neue Kinderprogramm der Stadtbücherei Ehingen ist da

Bei den MakerKids geht es um Wissensvermittlung mit Spaß und Fantasie. Dabei liegt der inhaltliche Schwerpunkt auf den MINT-Themen. Jeden zweiten Mittwoch im Monat geht

es um Medienkompetenz, ums ausprobieren und selbermachen.

8. Februar, 17 bis 18 Uhr, Kügele Hoi!!!

Die Ehinger Fasnet steht mit all ihren bunten Figuren, Bräuchen und Liedern im Mittelpunkt. Die vier Autorinnen, Sofia Ernst, Jenny Bachmann, Natalie Schick und Heike Götz stellen ihr neues Buch "Das Reischele. Unser Ehinger Fasnetspezialist" vor und rufen ein kräftiges "Kügele Hoi!!!" auf die Ehinger Fasnet.



Die Reischele-Autorinnen stellen ihr neues Buch bei den MakerKids vor. Die Autorinnen von links nach rechts Jenny Bachmann (Text), Heike Götz (Illustrationen), Anna Bayer (keine Autorin, Stadtbücherei), Sofia Ernst (Grafik), Natalie Schick (Text).

Foto: Stadtbücherei

8. März, 17 bis 18 Uhr, Allerlei ums Hühnerei

Wer war zuerst da? Das Huhn oder das Ei? Wir haben Informatives, Erstaunliches und Kulinarisches zum Thema mit Experimenten und Versuchen vorbereitet.

12. April, 17 bis 18 Uhr, Wetterfrösche aufgepasst

Wenn die wilden Winde wehen, sollten Kinder vorbereitet sein. Wie entstehen Unwetter und wie gefährlich ist ein Blitz? Wir vermitteln Wissenswertes und Nützliches zum Thema Wetter und abschließend wird eine kleine Wetterstation gebaut.

10. Mai, 17 bis 18 Uhr, Gartenkinder

In der Erde buddeln, säen und schauen was wächst, dieser Workshop bietet viele Infos rund um das Thema Gartenbau. Natürlich wird das theoretische Wissen gleich praktisch umgesetzt und der Aufzucht eigener Pflanzen steht nichts mehr im Wege.

14. Juni, 17 bis 18 Uhr, Pferdeglück

Dieses schöne Angebot wendet sich an Pferdefans und alle, die es werden wollen. Wir reden übers Reiten und über Pferderassen. Mit an Bord ist eine Fachfrau fürs Voltigieren. Bei den Chillies geht es ums zuhören, entspannen, diskutieren und plaudern.

Die Chillies finden jeden letzten Freitag im Monat statt.

Die Termine sind wie folgt:

27. Januar, 17 bis 18 Uhr, "Die drei ??? Kids. Sie lösen den Fall auf jeden Fall."

24. Februar, 17 bis 18 Uhr, "Wer hat schon Angst vor Hexen?"

31. März, 17 bis 18 Uhr, "Die Wildnis ruft dich".

28. April, 17 bis 18 Uhr, "Geschichten zum Schmunzeln und Lachen."

26. Mai, 17 bis 18 Uhr, "Das kleine Ich bin Ich" von Mira Lobe.

30. Juli, 17 bis 18 Uhr, "Unterwasserabenteuer".

Was genau gelesen wird, geben wir rechtzeitig als Aushang im Kinderbereich der Stadtbücherei und auf unserer Homepage im Veranstaltungskalender bekannt unter <https://buecherei.ehingen.de/veranstaltungskalender>.

Zu den Veranstaltungen sind Kinder ab fünf Jahren herzlich eingeladen. Wir bitten um eine verbindliche Anmeldung, telefonisch unter der Nummer 07391 503-560 oder per E-Mail unter stadtbuecherei@ehingen.de. Nicht immer kann man Termine einhalten, eine rechtzeitige Absage ermöglicht es einem anderen Kind auf der Warteliste nachzurücken.

Der Veranstaltungsflyer liegt in der Stadtbücherei aus oder kann auf unserer Homepage unter <https://buecherei.ehingen.de/aktuelles> eingesehen und heruntergeladen werden.



Forum Philosophie

Dienstag, 17. Januar, 19 Uhr, Franziskanerkloster.

Das Forum Philosophie der Volkshochschule trifft sich dienstags im Vier-Wochen-Rhythmus. Das Thema des Semesters ist Religionsphilosophie. Neue Interessierte sind herzlich willkommen.

Max Goldt liest im Franziskanerkloster

Wortästhet, Vollzeit Polemiker und Kabarettist Max Goldt gastiert am Mittwoch, 18. Januar, um 19 Uhr im Franziskanerkloster.

Der Autor vereint in seinen provokanten, urkomischen Lesungen viele Talente in einer Person. Mit Vorliebe widmet sich der sonst so friedfertige Goldt den Verirrungen der deutschen Sprache und holt im Laufe des Abends zum Rundumschlag gegen Sprachbarbaren aus, Kollateralschäden inbegriffen. Mit Klugheit und bitterböser Satire bringt er die Tatsachen auf den Punkt und präsentiert sie seinem Publikum in herrlich abstruser Manier.

Max Goldt, geboren 1958 in Göttingen, lebt in Berlin. Er bildete zusammen mit Gerd Pasemann das Musikduo, Foyer des Arts und mit Stephan Katz das Comic Duo, Katz und Goldt. 1997 wurde ihm der Kasseler Literaturpreis für grotesken Humor verliehen, 1999 der Richard Schönfeld Preis für literarische Satire, 2008 der Kleist-Preis und der Hugo Ball Preis und 2016 der Göttinger Elch. Bitte melden Sie sich zu der Veranstaltung an.

Johnny Cash, the beast in me

Musikalische Lesung am Freitag, 20. Januar, 19.30 Uhr, Lindenhalle.

Unter den Legenden des Showbusiness ist Johnny Cash eine der größten „I Walk The Line“ war einer seiner größten Hits, doch das Leben dieser Country-Ikone verlief keineswegs immer geradlinig.

Wilhelm Kächele und der Musiker Chris Rieck begeben sich an diesem Abend mit Texten, Bildern und Songs von Johnny

Cash auf Spurensuche, die ersten Erfolge und deren Schattenseiten, die legendären Gefängnisauftritte, die Karriereeinbrüche und das grandiose Comeback mit den American Recordings-Platten am Ende seines Lebens.

Anmeldung: Volkshochschule der Stadt Ehingen, Franziskanerkloster, Spitalstraße 30, Telefon 07391 503-503, www.vhs-ehingen.de.

ALB ALLGEMEIN



Abfalltermine in Kalenderwoche drei auf der Alb

Mittwoch, 18. Januar, Restmüllleerung.

ORTS- UND VEREINSNACHRICHTEN



Altsteußlingen mit Briel

Ortsvorsteher Josef Huber, Tel. 07395 328
E-Mail: ov.altsteusslingen@ehingen.de

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Am Donnerstag von 17.30 bis 19.30 Uhr in der Spitzgasse 15.

Ein gutes und gesundes neues Jahr 2023

wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern. Sowie Glück und Zufriedenheit.

Josef Huber
Ortsvorsteher

Hausschlüssel gefunden

Mit einem Anhänger mit der Aufschrift "Du bist eine der Guten". Der Schlüssel kann bei der Ortsverwaltung abgeholt werden.

Brieler Krippenweg ist wieder ein voller Erfolg

Man konnte es kaum glauben aber der Brieler Krippenweg hat in seiner Darstellung den Weg vom Vorjahr nochmals übertroffen. Fast ausschließlich neue Krippen und Kunstwerke konnten wieder viele Besucherinnen und Besucher über die Feiertage bestaunen. Auch das leibliche Wohl an den Sonn- und Feiertagen kam bei den Wanderern sehr gut an.

Ein großes Dankeschön an die Organisatorinnen Christa Roll und Heidi Schnitzer, sowie an alle die sich in irgendeiner Form am Weg beteiligt haben. Sei es bei der Gestaltung einer Krippe, beim Aufbau des Weges oder bei der Bewirtung in der Hütte, beziehungsweise bei den Kuchenspenden für die Bewirtung. Unsere Alb wird mit solchen Aktionen immer schöner.



Anfangs noch mit Winterkulisse und ab Weihnachten bei frühlingshaften Temperaturen war der Weg immer gut zu gehen.

Christbaumabfuhr heute in Altsteußlingen

In Altsteußlingen werden die Christbäume am heutigen Freitag, 13. Januar, von den Dächinger Fackelbuben abgeholt. Bitte den Baum ohne Schmuck und gut sichtbar am Straßenrand bereit legen. In Briel läuft die Abfuhr, bewährt durch die Dorfgemeinschaft auf die eigene Fackel.

Sollte jemand die Christbaumabfuhr verpasst haben, kann der Baum am Reisingplatz nach Rücksprache mit der Ortsverwaltung angeliefert werden.

Gelbe Säcke

Die Gelben Säcke wurden an die Haushalte verteilt. Bei der Verteilung sind wohl einige Haushalte leer ausgegangen. Wie bisher können Gelbe Säcke zu den Öffnungszeiten in der Ortsverwaltung abgeholt werden.



Dachingen

Ortsvorsteher Alfons Köhler, Telefon 07395 1218
E-Mail: ov.daechingen@ehingen.de

Christbaumsammlung in Dachingen, Altsteußlingen und Mundingen

Die Dächinger Fackelbuben sammeln am Freitag, 13. Januar, ab 16 Uhr in Altsteußlingen, am Samstag, 14. Januar, ab 9 Uhr in Mundingen und ab 14 Uhr in Dachingen die Christbäume für das Funkenfeuer ein. Die Bäume sollten ohne Lametta und sonstiger Deko am Straßenrand bereit zu Abholung liegen.

Nach den Feiertagen kann auf dem Fackelplatz in Dachingen

Baumreisig und weiteres unbehandeltes Holzmaterial angeliefert werden. Für eine mögliche Abholung von Material kann man sich mit den Fackelcapos Lukas Springer oder Michael Huber in Verbindung setzen. Die Fackelbuben freuen sich über entsprechendes Baumaterial.

Nachlese der tollen Stallweihnacht in Dachingen

Kurz vor Weihnachten konnten viele Familien mit ihren Kindern an der Stallweihnacht auf der Alblamafarm bei Walks Hof in Dachingen eine stimmungsvolle Einstimmung auf die Weihnachtstage genießen. Christoph Walk organisierte mit vielen Helfern einen richtigen Erlebnisabend. Viele helfende Hände des Ziegenzuchtvereins, des Bonker Dachingen und des Frauenbundes versorgten die vielen Gäste mit allerlei Genussvollem. Darüber hinaus boten Rita und Gerda Huber, Josef Dreher und Bettina Rudolf allerlei Kreatives als passende Geschenkideen für die Festtage an.

Neben der Vielzahl an Tieren zum streicheln, war der Besuch des Nikolauses ein Höhepunkt des gelungenen Abends. Dies konnte man an vielen leuchtenden Kinderaugen ablesen. Eben ein total gelungener Abend. So auch ein besonderes Dankeschön an alle Anbieter und Organisatoren, verbunden mit der Vorfreude auf die nächste Stallweihnacht 2023.



Der Nikolaus spricht zu den Kindern.



Besuch des Nikolauses.

Gemeinde, Gewerbe, Vereine
und Kirchen:

Ein Blatt von allen für alle.

NAK VERLAG



Erbstetten mit Unterwilzungen und Vogelhof

Ortsvorsteher Josef Missel, Telefon 07386 316
E-Mail: ov.erbstetten@ehingen.de



Freiwillige Feuerwehr Erbstetten

Hauptversammlung

Unsere Hauptversammlung findet am Samstag, 14. Januar, um 19 Uhr im Dorfgemeinschaftsraum statt.

Abteilungskommandant
Markus Tress



Frankenhofen mit Tiefenhülen

Ortsvorsteherin Jutta Uhl, Telefon 07395 337
E-Mail: ov.frankenhofen@ehingen.de

Gemeindeweihnachtsfeier

Dankbar blicken wir auf eine sehr gelungene Gemeindeweihnachtsfeier zurück. Ein Volltreffer in jeder Hinsicht war die besinnliche Einstimmung mit der Blockflötengruppe aus dem Jahr 2004. Es hat so viel Spaß gemacht, die gespielten Weihnachtslieder zu erraten und dann aus voller Kehle mitzusingen. Danach warteten alle gespannt auf das diesjährige Theater "Bauernschläue" und hatten dabei so viel zu lachen, egal ob Jung oder Alt, jedem hat es gefallen.

Ein ganz liebes Vergelt's Gott unseren Theaterspielern, allen voran unserer Theatermutter Bettina Rudolf, die sich rechtzeitig kümmert und es wieder verstanden hat, alle Talente in einem guten Miteinander einzusetzen.

Man konnte nur staunen was alles geboten wurde, wie auch die Bühnentechnik, welche durch Stefan Leichtle hervorragend eingesetzt wird. Ein ganz liebes Vergelt's Gott gilt den Verantwortlichen vom Musikverein Frankenhofen, an erster Stelle dem ersten Vorsitzenden Matthias Fundel für die Organisation und Durchführung aller Veranstaltungen. Besten Dank allen Schaffern für ihren Einsatz.



S Biabie und Tante Materna.

**Ihr Blut
rettet Leben!**



Neujahrswünsche

Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern ein gesegnetes neues Jahr 2023 und freue mich auf viele gemeinsame Begegnungen.

Eure Ortsvorsteherin
Jutta Uhl

Unsere Sternsinger



Sternsinger 2023.

Am Dreikönigssonntag waren die Sternsinger wieder in unseren Gemeinden Frankenhofen und Tiefenhülen unterwegs. Es war eine Wohltat Euren Besuch zu empfangen. Schön, dass sich so viele junge Menschen aus der Gemeinde auf den Weg gemacht haben, damit diese Tradition weiter gepflegt werden kann. Ein ganz liebes Vergelt's Gott Euch allen und allen, die im Hintergrund dafür sorgen, dass alles passt.

Wer noch einen Aufkleber braucht, kann diesen gerne in unserer Sankt Georgs Kirche abholen. Sie liegen bei den Gesangsbüchern zur Abholung bereit.

Hauptversammlung Freiwillige Feuerwehr Frankenhofen und Tiefenhülen

Herzliche Einladung an die aktiven Mitglieder, sowie die Mitglieder der Altersabteilung zur Hauptversammlung am Samstag, 21. Januar, um 20 Uhr im Musikerheim in Frankenhofen.

Mit kameradschaftlichem Gruß

Markus Schmucker Abteilungscommandant

Kursangebote Rücken fit

Mit Anna Göhler in der Gymnastikhalle der Grundschule in Frankenhofen, vier Termine jeweils am Montag, 16. Januar, 23. Januar, 30. Januar und 6. Februar. Die Uhrzeiten sind von 17 bis 18 Uhr oder von 18 bis 19 Uhr. Kursgebühr 21 Euro. Mitzubringen ist bequeme Sportkleidung, Sportschuhe, Sportmatte, Handtuch und ein Getränk. Anmeldungen sind ab sofort über die Internetseite der Volkshochschule Ehingen oder unter der Telefonnummer 07391 503 -503 möglich.

Terminvorankündigung

Geführte Wanderung ins Naturschutzgebiet Heuhofer Weg am Sonntag, 22. Januar. Nähere Informationen im nächsten Mitteilungsblatt.



Granheim

Ortsvorsteher Franz Denzel, Telefon 07395 322
E-Mail: ov.granheim@ehingen.de

Modemuseum

Liebe Freunde des kleinen Modemuseums in Granheim von Gabriele-Feigel.

Von 14. bis 15. Januar ist das Modemuseum ab 11 Uhr geöffnet, es geht um das Thema Handschuhe. Der Eintritt ist frei.



SV Granheim 1953 e.V.

Abteilung Fußball - Jugend



Unsere E-Jugend ist beim Rentalcup in Zwiefalten an den Start gegangen

Am vergangenen Sonntag erreichten unsere Fußballjungs der E-Jugend den fünften Platz von insgesamt zehn Mannschaften beim Zwiefalter Rentalcup. Nach der Vorrunde lag das Team um Stefan Rovisan und Michael Schmid punktgleich mit den Gruppenzweiten auf Rang drei. Das Platzierungsspiel gegen den SV Langenenslingen I konnten unsere Jungs mit einem 3:0 Sieg für sich entscheiden. Herzlichen Glückwunsch zum Turniererfolg.



Die Jungs der Granheimer E-Jugend mit dem Trainerteam Stefan Rovisan und Michael Schmid.



Mundingen

Ortsvorsteher Rolf Scherb, Telefon 07395 325
E-Mail: ov.mundingen@ehingen.de

Dienststunde in Mundingen

Unsere Dienststunde findet montags ab 19.45 Uhr statt. Ich freue mich über jeden Besuch. Gerne könnt Ihr mich auch unter der Telefonnummer 07395 325 oder per E-Mail ov.mundingen@ehingen.de erreichen.

Rolf Scherb
Ortsvorsteher



Herta Breimayer feierte 85. Geburtstag



Herta Breimayer und Ortsvorsteher Rolf Scherb.

Bei bester Gesundheit im Kreis ihrer Familie konnte nach Weihnachten Herta Breimayer ihren 85. Geburtstag feiern. Im Namen der Gemeinde Mundingen durfte ich die besten

Glückwünsche von unserem Oberbürgermeister Alexander Baumann überbringen. Wir wünschen Herta Breimayer viel Gesundheit für die nächsten Jahre.

Silvester in Mundingen

Endlich konnte in diesem Jahr wieder ein alter Brauch bei uns gelebt werden. Pünktlich zu Neujahr durfte unser Musikverein das neue Jahr musikalisch begrüßen. Beim gemeinsamen Zug durchs Dorf kommen immer mehr Einheimische und auch Feriengäste zusammen um jedem "A gsonds Nuis Johr" zu wünschen. Vor dem Abschluss in der Dorfmitte konnten wir uns wiederum am Kirchener Weg und an der Alten Molke stärken. Vielen Dank von uns allen an Christa und Heinz Schörle, Thea und Andreas Frenz für die perfekte Bewirtung, und natürlich an unseren Musikverein mit Dirigent Markus Windgasse für die musikalische Begleitung.



Musikverein an Silvester in Mundingen.

Mundingen bewegt sich

In vielen Häusern gab es Bewegung, viele Mundinger haben die Zeit genutzt, um zwischen den Jahren dem Wohlgefühl neben dem Christbaum mal für eine längere Zeit schweren Herzens den Rücken zu kehren, um die eingestaubten Wanderschuhe mal wieder zu bewegen. Der Freundeskreis der werdenden jungen Rentner auf ihrer traditionellen Wanderung zu Waltraud Becher nach Schlechtenfeld machte den Anfang, ein paar Tage später folgten unsere Kreuzungs Loberinnen auf ihrem jährlichen Suchspiel der besten Laufwege nach Dächingen.

Tags darauf machten sich viele Männer zur legendären Mundinger Männer-Winterwanderung auf. Das Ziel der Wanderung war bisher immer eine andere Einkehrmöglichkeit in umliegenden Ortschaften unserer Ehinger Alb. Da bereits alle Wirtschaften in den vergangenen Jahren in der näheren Umgebung ausgiebig getestet worden sind, musste in diesem Jahr die Wanderung bis nach Frankenhofen gründlich geplant werden. Am Treffpunkt Dorfchristbaum am ehemaligen Hirsch wurde die zu bewältigende Wanderroute durchgesprochen und nach einer kurzen Stärkung gings los. Da es nur einen einzigen Feldweg abseits der Landstraße direkt nach Granheim gibt, war es wichtig, in Granheim einen kurzen Stopp einzulegen. Spontan konnten wir auch noch ei-

nen ehemaligen Hayingen für die Wanderung überreden. Ein heller Stern zeigte uns den Weg weiter nach Frankenhofen, parallel zur Fahrstraße überwiegend durch den Wald. Bei den nicht beschilderten Kreuzungen half dann auch ein kleiner Flachmann der allgemeinen Orientierung. Im Grünen Baum bei Edith Bohner wurden wir bereits sehnsüchtig erwartet. Edith Bohner hatte extra neue Batterien für den schönen Tischchristbaum besorgt. So konnten wir dann noch einige Lichtlein einzeln loben. Leider haben wir unsere Liedzettel vergessen, so wurden zwar viele alte Volksweisen, meist aber nur kurz, dafür umso lauter angestimmt. Nachdem wir einige Stunden später bestens verköstigt von Edith Bohner und ihrem Team wieder das Lokal verließen, hat man uns noch spontan zum Theater ins Musikerheim eingeladen. Es gab zur vorgerückten Stunde bereits einige freie Plätze.

Über die Einzelheiten der verschiedenen Heimwege wurde am vergangenen Samstag beim gemeinschaftlichen Besuch des Ingstetter Theaters ausgiebig diskutiert. Durch intensiven Erfahrungsaustausch wurden verschiedene Blessuren und Kopfverletzungen bei mehreren Teilnehmern erörtert. Am nächsten Tag, letzten Sonntag, stand dann noch die gemütliche Familien-Winterwanderung durch den Mundinger Musikverein auf dem Programm. Hier bewegte sich ein ganzer Tross gemächlich über die lange Linie nach Dächingen. Es waren auch manchen Teilnehmern noch immer die Strapazen der letzten Wanderungen anzumerken.

Vielen Dank an allen Organisatoren der verschiedenen gemeinsamen Events, nur so kommt ein informativer Austausch über Neuigkeiten aus unserem Dorfgeschehen zustande.





Kirchen mit Stetten, Schlechtenfeld Deppenhhausen, Mühlen & Mochental

Ortsvorsteher Roland Hess, Telefon 07393 2240
E-Mail: ov.kirchen@ehingen.de

Seniorenachmittag in Kirchen

Nach zweijähriger Corona-Auszeit fand am 8. Januar wieder ein Seniorenachmittag im Gemeindehaus in Kirchen statt. Der Kirchengemeinderat lud ein und bewirtete die Gäste. Leckere Kuchen und Torten sowie Kaffee und Getränke wurden angeboten.

Zum Beginn sang der Kirchenchor "Kommt lasst uns anstimmen", "Halleluja von Leonard Cohe" sowie zwei Weihnachtlieder zum Ende der Weihnachtszeit, "Heut ist ein Tag der Freude" und "Singt Halleluja". Daraufhin begrüßte die zweite Vorsitzende, Maria Betz, die Gäste und den Kirchenchor und wünschte allen einen schönen unterhaltsamen Nachmittag. Irmgard Schmid erfreute die Senioren mit drei lustigen Geschichten, zum Beispiel mit einer Gardinenpredigt und einer schweren Hausaufgabe, wofür sie viel Beifall erntete. Pfarrer Jean de Dieu Mvuanda erfreute uns mit einem Besuch. Um Erinnerungen an zurückliegende Zeiten zu wecken, wie es mal war, sang der Kirchenchor "Ich liebte einst ein Mädchen" und "Maidle lass dir was verzähle". Außerdem wurde ein Film über einen Umzug zur 900 Jahrfeier in Kirchen im Jahre 1993 vorgeführt. Der Kirchenchor schloss den Nachmittag mit dem Lied "Du lässt o Gott, den Tag nun enden" ab und zufriedene Gesichter strahlten dem Chor entgegen.



Seniorenachmittag

Verabschiedung

Am 21. Dezember wurde Anna Betz nach 25 Jahren Frondienst von Ortsvorsteher Roland Hess verabschiedet. Anna Betz hat sich um die Pflege der öffentlichen Gartenanlagen gekümmert. Die Ortsverwaltung dankt ihr für ihr Engagement und die tolle Arbeit, die sie geleistet hat und wünscht ihr weiterhin alles Gute.



Verabschiedung Anna Betz

Der andere Stern

Als Weihnachtsgeschenk verzauberten die Kinder der Grundschule Kirchen am 20. Dezember 2022 mit einem Weihnachtsmusical unter dem Motto "Der andere Stern" die Eltern. Um 10 Uhr begrüßte Schulleiterin, Ines Bergler, die Vorschulkinder des Kindergartens Sankt Martinus, die Eltern und Verwandten. Mit einem Dank an alle Beteiligten und guten Wünschen für die kommenden Feiertage und das kommende Jahr überließ Ines Bergler die Bühne an die Kinder. Diese spielten das Stück "Der andere Stern" von Egon Ziesmann mit viel Spaß und Freude, welche vor allem in den gesungenen Liedern besonders zu sehen und zu fühlen war. Anschließend wurden alle Gäste mit Punsch und Lebkuchen vom Elternbeirat verköstigt. Nach dem gemütlichen Beisammensein wurden die Kinder in die Ferien verabschiedet.



Weihnachtsmusical "Der andere Stern".

Wetterregel

Spielt auch die Muck' um Habakuk (15.01.), der Bauer nach dem Futter guck.

Lebensweisheit

„Ich sterbe lieber aus Leidenschaft als aus Langeweile.“
– Vincent van Gogh

**Werbung gibt's
an jeder Ecke.
Blut nicht.**



**SPENDE
BLUT**
BEIM ROTEN KREUZ

Deutscher Rotes Kreuz

Termine und Infos 0800 11 949 11 oder www.DRK.de

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

**2. Sonntag im Jahreskreis 15.01.-21.01.2023/03**

Samstag, 14.01.2023 Mariensamstag
Frankenhofen 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 15.01.2023 2. Sonntag im Jahreskreis
Dachingen 8.30 Uhr Eucharistiefeier
Granheim 10.15 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 16.01.2023 Mo der 2. Woche
Altsteußlingen 19.00 Uhr Hl. Messe
f.† Animata Grab (2. Opfer); f.† Pfr. Gerhard Zwißler;

Dienstag, 17.01.2023 Hl. Antonius, Mönchsvater
Frankenhofen 19.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 18.01.2023 Mi der 2. Woche
Granheim 19.00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 19.01.2023 Do der 2. Woche
Dachingen 19.00 Uhr Hl. Messe
f.† Bruder Johannes Baptista Stiehle CSsR;

Freitag, 20.01.2023 Fr der 2. Woche
Hl. Fabian u. Hl. Sebastian;
Erbstetten 8.30 Uhr Hl. Messe
f.† Magdalena u. Josef Schneider u. verst. Angeh.; Amen Seelen;

Samstag, 21.01.2023 Sa der 2. Woche
Hl. Meinrad v. Sülchen, Märtyrer, Hl. Agnes;
Erbstetten 18.30 Uhr Vorabendmesse
f.† Florian Mjekici;

Sonntag, 22.01.2023 3. Sonntag im Jahreskreis
Altsteußlingen 8.30 Uhr Eucharistiefeier
Granheim 10.15 Uhr Eucharistiefeier

**2. Sonntag im Jahreskreis**

In jener Zeit sah Johannes der Täufer Jesus auf sich zukommen und sagte: Seht, das Lamm Gottes, das die Sünde der Welt hinwegnimmt! Er ist es, von dem ich gesagt habe: Nach mir kommt ein Mann, der mir voraus ist, weil er vor mir war. Auch ich kannte ihn nicht; aber ich bin gekommen und taufe mit Wasser, damit er Israel offenbart wird. Bild: Ulrich Loose

Bibelwort – Johannes 1,29-34

Herodes und Johannes, zwei gegensätzliche Figuren, zwei gegensätzliche Weisen, Zukunft zu eröffnen oder zu verhindern. Beide hören, dass in Israel ein Kind geboren sei, das Zukunft verheißt und Frieden bringen soll. Die Geburt eines Kindes ist immer ein Ereignis, das nicht herstellbar ist und die Verheißung einer messianischen Erfahrung in sich birgt. Herodes weist nicht auf dieses Kind hin. Er will es in der Versenkung verschwinden lassen. Er muss jede Zukunft, die das Kind Jesus verheißt, zerstören. Sie bedeutet Veränderung und gefährdet seine Macht des Bestehenden. Johannes sieht im neugeborenen Kind Jesus die „unmögliche Möglichkeit“ (Jacques Derrida) einer messianischen Zukunft. Und er stellt sich in den Dienst dieser Zukunft, auch wenn sie „nur“ eine Verheißung ist, auch wenn sie das Bestehende infrage stellt, ohne eine Garantie abzugeben. Die Frage an uns mit Blick auf unsere Kinder ist: Wofür stehen wir? Ermöglichen wir ihnen den offenen Raum für die Verheißung einer Zukunft? Haben wir den Mut, Diener der Zukunft für die next generation zu sein, damit sie nicht wirklich „the last generation“ wird? Oder sind wir wie Herodes mehr an der Macht des Bestehenden interessiert? Klaus Metzger-Beck



Katholische Kirche Ehinger-Alb



Bild: Paul Klee, Das Lamm, 1920, Städel Museum, Frankfurt am Main

Das Lamm steht als Symbol für die Unschuld. Es war zugleich ein klassisches Opfertier, nicht nur im Judentum, sondern auch im griechischen und römischen Glauben, wenn Tieropfer praktiziert wurden. Jesus Christus hat sich am Kreuz als ein solches Opferlamm offenbart.

Obwohl er selbst keine Schuld auf sich geladen hatte, starb er für die Sünden anderer, die er willentlich auf sich nahm. Jesu Handeln war vorhergesagt, im Alten Testament sprach der Prophet Jesaja von einem, der wie ein Lamm geopfert werden würde. Dieses Lamm erblickte Johannes in Jesus.

Johannes der Täufer

Johannes der Täufer erkennt Jesus. Noch bevor die zwölf Apostel an Jesu Seite kommen, noch bevor das öffentliche Wirken und die Predigten Jesu zeigen, wer er ist, hat Johannes schon gesehen und bekannt: Jesus, Lamm Gottes. Bild: Josef Mahler

**Das Lamm und das Kreuz**

Das Lamm ist eng mit dem Kreuz verbunden, Jesus gilt als das „wahre Osterlamm.“ Oft wird dieses Lamm mit einem Siegesbanner dargestellt, denn Jesus ist nicht im Tod geblieben, das Lamm ist auch Zeichen des Lebens und der Auferstehung. Foto: Michael Tillmann

Dekanatspaartag

Am Samstag, 28. Januar 2023, von 9.00 bis 17.30 Uhr lädt das Kath. Dekanat Ehingen-Ulm und die Katholische Erwachsenenbildung Ulm-Alb-Donau e.V. ins Bildungsforum Kloster Untermarchtal alle Paare, die das neue Jahr 2023 mit einem bewussten gemeinsamen Auftakt beginnen möchten. Wir beginnen den Tag gemeinsam mit einem Vortrag zum Thema „Humor - der Schlüssel für mehr Leichtigkeit und Lebenszufriedenheit“. Für den Nachmittag können Sie zusammen als Paar aus fünf Workshops zwei für Sie interessante auswählen *Tanzen – „Kraft im Gleichgewicht“* „Amors Pfeil“ – Bogenschießen für Paare „In der Ruhe liegt die Kraft“ – meditative Impulse in Wort und Bild „**Kraftvolle Rhythmen**“ – **wir trommeln gemeinsam** „Ein Foto ist eine Liebeserklärung an einen Moment“ – mit einer Fotografin machen wir Fotos von uns als Paar. Kosten pro Person 50 € inklusive Mittagessen und Stehkafee. Leitung: Andreas Mattenschlager, Psychologe, Familien- und Lebensberatung der Caritas Ulm und Sarah Scharpf keb Katholische Erwachsenenbildung Ulm und das erfahrene Team der „Tage der Paare“. Anmeldung bei der Kath. Erwachsenenbildung Ulm e.V. Olgastr. 137, 89073 Ulm; Tel.: 0731-9206020; keb.ulm@drs.de; www.keb-ulm.de.

Das Pfarrbüro ist geöffnet

Montag 14.00 - 16.00 und Mittwoch 17.00 - 19.00 Uhr; oder per Mail: kathwallfahrtsamt.daechingen@drs.de



Evangelische Kirche Ehingen

Freitag, 13. Januar

- 13.15 Uhr Krippenfahrt ins Kloster Bonlanden
 Busabfahrt am Gemeindezentrum,
 Adlerstraße 58
- 13.30 Uhr Busabfahrt an der Stadtkirche, Lindenstraße 25
- 18 Uhr Liturgisches Abendgebet im Jugendheim

Sonntag, 15. Januar

- 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Jugendheim

Dienstag, 17. Januar

- 7.45 Uhr Schülertagesdienst im Jugendheim

Mittwoch, 18. Januar

- 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Jugendheim

Donnerstag, 19. Januar

- 19 Uhr Kirchengerinderatssitzung im
 Gemeindezentrum

Freitag, 20. Januar

- 18 Uhr Liturgisches Abendgebet im Pfarrhaus Süd

Sonntag, 22. Januar

- 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum



Evangelische Kirche Mündingen mit Dächingen, Erbstetten, Granheim und Kirchen

Evangelisches Pfarramt, Pfarrer Markus Häfele
 Telefon (07395) 375, pfarramt.mundingen@elkw.de

Wochenspruch für den zweiten Sonntag nach Epiphania (Johannes 1,16), Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.

Sonntag, 15. Januar

- 9.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche mit Taufe von Elias
 Wohlleb aus Zwiefalten, Pfarrer Markus Häfele
- 9.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeinderaum

Termine der Woche

Freitag, 13. Januar

- 16 Uhr Jungschar im Gemeinderaum

Montag, 16. Januar

- 20 Uhr Kirchenchor im Dorfgemeinschaftshaus

Dienstag, 17. Januar

- 19.30 Uhr Kirchengerinderatssitzung
 im Gemeinderaum

Mittwoch, 18. Januar

- 15.30 Uhr Konfiunterricht in Mündingen
- 19.30 Uhr Frauenkreis im Dorfgemeinschaftshaus

Freitag, 20. Januar

- 16 Uhr Jungschar im Gemeinderaum

Sitzung des Kirchengerinderats

Am Dienstag, 17. Januar, tagt der Kirchengerinderat ab 19.30 Uhr im Gemeinderaum.

Unter anderem werden der Gottesdienstplan und der Haushaltsplan für das Jahr 2023 beraten und beschlossen. Gerne dürfen Sie zum öffentlichen Teil der öffentlichen Sitzung dazu kommen.

Vorschau, Schulung für Prävention gegen sexuelle Gewalt und Übergriffe für Mitarbeiter und alle Interessierten

Am 25. Januar findet um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus eine Schulung für Prävention gegen sexuelle Gewalt und Übergriffe statt. Eingeladen sind Mitarbeitende unserer Kirchengemeinde und alle Interessierten. Bitte merkt Euch diesen Termin vor und plant ihn ein. Es ist wichtig, dass möglichst alle Mitarbeitende für das Thema sensibilisiert und geschult werden. Raphael Haag wird diese Schulung leiten. Er ist Jugendreferent beim Evangelischen Jugendwerk Bad-Urach/Münsingen und wurde speziell für diese Aufgaben geschult.

Wo Menschen durch sexuelle Übergriffe oder andere Arten von Gewalt betroffen sind, erleben sie unsägliches Leid.

Wir wollen unseren Teil dazu beitragen, dass alle bei uns sicher sind und das Vertrauen nicht missbraucht wird.

Uns ist bisher schon ein guter Umgang mit den Menschen, insbesondere mit Kindern und Jugendlichen, die uns anvertraut sind, wichtig.

Wir wollen durch diese Schulung dazu beitragen, dass das auch in Zukunft so bleibt. Ihre Kinder, Jugendliche und Teilnehmende jeden Alters sind bei unseren Gruppen und allen anderen Angeboten gut und sicher aufgehoben.



Impuls-Telefon

Unter der Telefonnummer 07395 9689796, normale Festnetznummer im örtlichen Telefonnetz, gibt es einen neuen Impuls von etwa zwei Minuten von Pfarrer Markus Häfele. In der Regel wird am Wochenende ein neuer Telefon-Impuls eingestellt.

07395 / 96 897 96

anrufen und Hoffnung schöpfen

Der Arbeitskreis Bad Urach evangelisches Bauernwerk und die evangelische Kirchengemeinde Böhringen

Einladung zum Filmabend, Mittwoch, den 18. Januar, um 20 Uhr.

Einlass und Ankommen um 19.30 Uhr.

Evangelisches Gemeindehaus
 72587 Römerstein-Böhringen
 Untere Kirchstraße 18

Ein Dorf sieht schwarz

Frankreich 1975, Seyolo Zantoko ist Arzt und stammt aus dem Kongo. Als er einen Job in einem kleinen Kaff nördlich von Paris angeboten bekommt, beschließt er, mit seiner Familie umzuziehen. Sie erwarten Pariser Stadtleben, treffen aber auf Dorfbewohner, die zum ersten Mal in ihrem Leben einem afrikanischen Arzt begegnen und alles tun, um den Exoten das Leben schwer zu machen. Aber wer mutig seine Heimat verlassen hat und einen Neuanfang in einem fremden Land wagt, lässt sich so leicht nicht unterkriegen.

Kamini, YouTube-Star und Sohn von Seyolo Zantoko, landete 2006 einen Hit mit seinem Song Marly-Gomont und ent-

wickelte daraus die Filmidee über die unglaubliche Lebensgeschichte seiner Eltern.

Jede und Jeder Interessierte ist herzlich eingeladen.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Vor und nach dem Film ist Zeit für Austausch und Begegnung.

Info: Bezirksbauernpfarrerin Annedore Hohensteiner

Donnstetten Telefon 07382 686

Klaus Schwenkel Telefon 07125 5274

Gerhard Kuhn Telefon 0163 3970645



Filmabend in Römerstein-Böhringen

Vier für zwei Aktiv Tage für Ehepaare

29. April, 3. Juni, 7. Juli, 29. bis 30. Juli

Miteinander unterwegs sein, die Natur genießen, zu zweit aktiv werden, geistlich auftanken und Impulse zur Ehe bekommen.

Vier für zwei bietet Ehepaaren jeglichen Alters, die gerne gemeinsam sportlich etwas erleben wollen, drei besondere Nachmittage und eine Übernachtung unter tausend Sternen auf der Schwäbischen Alb.

Termine sind wie folgt,

Samstag, 29. April, 13 bis 20 Uhr, NordicWalking

Samstag, 3. Juni, 13 bis 20 Uhr, Tandem-Fahrt

Freitag, 7. Juli, 13 bis 20 Uhr, Kanu Tour

Samstag bis Sonntag, 29. bis 30. Juli, 15 bis 23 Uhr, draußen Nacht

Vier für zwei wird angeboten für 150 Euro pro Paar, Programm ohne Verpflegung. Die Anmeldung ist verbindlich für alle vier Termine und nur für Ehepaare möglich. Teilnehmen können acht Ehepaare.

Die Veranstaltungen werden von folgenden Kursleitern durchgeführt, Catrin und Rudolf Scheck, Asch Katrin und Michael Möck, Hülben

Veranstalter ist der Missionarische Dienst der evangelischen Landeskirche in Württemberg. Anmeldeschluss ist der 21. April. Kontakt, Katrin und Michael Möck, Telefonnummer 07125 408190, Mobil 0176 3297 6869.

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.missionarische-dienste.de/veranstaltungen.

Frauenkreis



Herzliche Einladung

Hallo Ladies,

am Mittwoch, 18. Januar, treffen wir uns im Dorfgemeinschaftshaus um das neue Jahr zu begrüßen. Um 19.30 Uhr starten wir und es erwartet Euch ein unterhaltsamer Abend. Unsere Lachmuskeln werden mal wieder aktiviert, lasst Euch überraschen.

Herzliche Grüße

Von Anita, Edith und Esther

Falls Du noch nie da warst, kein Problem, einfach kommen. Wir sind keine feste Gruppe und freuen uns immer sehr über neue Gesichter. Nur Mut. Du wirst es nicht bereuen.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Pfarrer Markus Häfele

und die Mitarbeiter der Kirchengemeinde Mundingen



**Evangelische Kirchengemeinden
Weilersteußlingen u. Allmendingen**

Evangelische Kirchengemeinde Allmendingen und Weilersteußlingen

Wochenspruch zweiter Sonntag nach Epiphania

Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.

Johannes 1,16

Sonntag, 15. Januar (zweiter Sonntag nach Epiphania)

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in Sankt Maria in Allmendingen

10.30 Uhr Kinderkirche in Weilersteußlingen

Montag, 16. Januar

14 Uhr Seniorengymnastikgruppe in Weilersteußlingen, keine Kirchenchorprobe

Mittwoch, 18. Januar

15 Uhr Konfirmandenunterricht in Schelklingen

19 Uhr Taizegebet in der Christuskirche in Allmendingen

Donnerstag, 19. Januar

10 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus in Weilersteußlingen

Sonntag, 22. Januar

9 Uhr Gottesdienst in Weilersteußlingen, Pfarrerin Angelika Kasper

In diesem Gottesdienst wird herzlich zum Heiligen Abendmahl eingeladen, Opfer für die Weltmission, Lepros Mission, Medizinische Hilfe für die Ärmsten und Ausgestoßenen

- 10.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus in Weilersteußlingen
- 10.30 Uhr Gottesdienst in Allmendingen, Pfarrerin Angelika Kasper mit Heiligen Abendmahl. Herzliche Einladung hierzu. Hinweis, Vortrag Evangelisches Bildungswerk

Das Evangelische Bildungswerk Alb-Donau lädt zu einem Vortrag mit dem Altersforscher und Buchautor Professor Dr. Eckart Hammer am Dienstag, 31. Januar, um 10 Uhr in das Bürgerhaus Oberschaffnei ein. Der Eintritt ist frei. Zum Thema, „Glauben Sie ja nicht, wen Sie vor sich haben“, stellt der Referent eine Fülle von Altersbildern vor und erläutert ihre Wirkungen.

Weilersteußlingen

Offene Kirche

Die Kirche in Weilersteußlingen ist täglich ab 10 Uhr und am Sonntag ab Gottesdienstbeginn geöffnet, jeweils bis 17 Uhr.

Allmendingen

Massive Sitzgruppe für den Außenbereich gesucht. Wir suchen für den Außenbereich des Gemeindezentrums zwei massive schöne Holzbänke oder eine massive Sitzgruppe. Wenn Sie welche zu verschenken haben, freuen wir uns, wenn Sie sich bei uns im Pfarramt melden Telefonnummer 07384 404. Herzlichen Dank.

Unterstützen Sie Ihre Kirchengemeinde Allmendingen Für die kleinen und großen Aufgaben in unserer Kirchengemeinde erbitten wir herzlich Ihre Spende.

Evangelische Kirchengemeinde Allmendingen, IBAN: DE16 6305 0000 0009 3077 04. Vergelt's Gott.

Monatsspruch Februar

Sara aber sagte, Gott ließ mich lachen.
1. Mose 21,6

Information an alle Evangelischen Gemeindeglieder der Kirchengemeinden Weilersteußlingen und Allmendingen. Pfarrerin Angelika Kasper ist zu erreichen im Evangelischen Pfarramt Weilersteußlingen unter der Telefonnummer 07384 404, oder per E-Mail angelika.kasper@elkw.de.

Notfallseelsorge Ulm/Alb-Donau-Kreis

Die Notfallseelsorge ist an 365 Tagen rund um die Uhr alarmierbar über die Leitstelle der Feuerwehr Ulm 0731 161-7102.

Telefonseelsorge Ulm/Neu-Ulm

Telefonnummer 0800 1110111 oder 0800 1110222.

Der Anruf ist kostenfrei.

Die Telefonseelsorge im Internet ist unter <http://www.telefonseelsorge.de/> zu erreichen.

Pfarrbüro Weilersteußlingen/Allmendingen

Das Pfarrbüro ist für den Besucherverkehr wie folgt geöffnet:

Dienstag von 10 Uhr bis 12 Uhr

Donnerstag von 9 Uhr bis 11 Uhr

Ansonsten kann gerne telefonisch unter 07384 404 oder per E-Mail und Post Kontakt aufgenommen werden.

Mail Pfarramt Weilersteußlingen an [Pfarramt.Weilersteusslingen@elkw.de](mailto: Pfarramt.Weilersteusslingen@elkw.de).

Mail Pfarramt Allmendingen an [Pfarramt.Allmendingen@elkw.de](mailto: Pfarramt.Allmendingen@elkw.de).

Homepage: www.weilersteusslingen-evangelisch.de/
www.allmendingen-evangelisch.de. Die Internetadressen führen jeweils zur gemeinsamen Homepage der beiden Kirchengemeinden Weilersteußlingen und Allmendingen.



Neuapostolische Kirche

Ehingen, Schmiechgraben 10

Gottesdienste für die Gemeinde

am Schmiechgraben 10 in Ehingen

Sonntag, 15. Januar, 9.30 Uhr

Mittwoch, 18. Januar, 20 Uhr

Für unsere Jugend

Freitag, 13. Januar, 20 Uhr Jugendchorprobe in Ulm-West

Sonntag, 15. Januar, 11 Uhr, Gottesdienst mit Bezirksältesten in Blaustein mit anschließendem Brunch

Bei allen Terminen sind Sie herzlich willkommen.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

ALB-DONAU-KREIS Landratsamt

Alte Abfalltonnen werden eingesammelt

Von Januar bis Anfang März werden die alten Abfalltonnen in den Städten und Gemeinden im Alb-Donau-Kreis eingesammelt. Der erste geplante Abholtag ist der 11. Januar in Laichingen, der letzte der 28. Februar in Asselfingen, Neenstetten, Rammingen und Setzingen, wobei sich auch Verzögerungen von einigen Tagen ergeben können. Eine Übersicht über die geplanten Abholtermine im Landkreis steht auf der Homepage der Abfallwirtschaft www.aw-adk.de unter Aktuelles. Es werden alle leeren alten Tonnen mitgenommen, die an den Terminen bereitgestellt werden, auch wenn sie nicht gekennzeichnet sind. Gleichwohl hat der Landkreis Klebeetiketten zur Kennzeichnung der alten Tonnen verschickt, man kann sich auch mit Haftklebezetteln zum Vermerk der Abholung behelfen. Auch nach den Terminen können die alten Tonnen jederzeit kostenfrei in den Entsorgungszentren im Alb-Donau-Kreis abgegeben werden.

Hybridveranstaltung des Fachdienstes Landwirtschaft Pflanzenproduktions-tag am 17. Januar

Der Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis veranstaltet für Landwirtinnen und Landwirte am Dienstag, 17. Januar, ab 9.30 Uhr den Pflanzenproduktionstag 2023. Dieser findet als Hybridveranstaltung statt. Die Tagung erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Verein Landwirtschaftlicher Fachbildung Alb-Donau-Ulm, dem Beratungsdienst Integrierter Pflanzenbau Ulm und dem Kreisbauernverband Ulm/Ehingen. Veranstaltungsort ist der Gasthof Hirsch in Erbach-Dellmensingen. Alternativ können Interessierte auch online am Pflanzenproduktionstag teilnehmen. Frühsommertrockenheit, Starkregenereignisse, extrem hohe Temperaturen oder Spätfröste im Frühjahr sind prägende Anzeichen des Klimawandels, wie sie schon seit einigen Jah-

ren auch in der Region zu spüren sind. Wie die Landwirtschaft auf den Klimawandel reagieren kann, steht im Fokus des diesjährigen Pflanzenproduktionstages.

Dr. Heike Knoerzer vom Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Augustenberg wird in ihrem Vortrag die Herausforderungen an die Züchtung und die Möglichkeiten der angepassten Sortenwahl erläutern. Im anschließenden Vortrag zeigt Dr. Thomas Makary der Universität Hohenheim notwendige Veränderungen der Stickstoffdüngung durch den Klimawandel auf. Des Weiteren wird Dr. Markus Demmel von der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft in seinem Vortrag Anpassungsmöglichkeiten seitens der Landtechnik und Bodenbearbeitung beleuchten. Nachmittags referiert Dr. Peter Knuth vom Regierungspräsidium Tübingen über aktuelle rechtliche Änderungen im Pflanzenschutz. Im anschließenden Vortrag zum Demonstrationsnetzwerk Pflanzenschutzmittelreduktion erläutern Wilfried Beck vom Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Augustenberg und Landwirt Ulrich Eberle aus Erbach gemeinsam die Zielsetzung des Netzwerkes und berichten über Versuchsanstellungen und Erfahrungen im Jahr 2022 auf den Demo Betrieben, schwerpunktmäßig auf dem Betrieb Eberle.

Die Teilnahme am Pflanzenproduktionstag wird als zweistündige Fortbildung für den Sachkundenachweis Pflanzenschutz anerkannt. Hierfür erfolgen für die Online-Teilnehmerinnen und -Teilnehmer während der Vorträge fachliche Abfragen, die zum Erhalt einer Bescheinigung zu beantworten sind. Bitte beachten Sie, dass je Anmeldung nur ein Sachkundenachweis ausgestellt werden kann.

Die Anmeldung für die Online-Teilnahme am Pflanzenproduktionstag erfolgt direkt über <https://next.edudip.com/de/webinar/20234/1846500>. Nach Abschluss der Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigungsmail mit den Zugangsdaten. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Regionaler Ausbildungstag in Munderkingen

Am Freitag, den 20. Januar, von 8.30 bis 15.30 Uhr in der Sporthalle Munderkingen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen einen informativen Tag mit interessanten Einblicken in Ihre berufliche Zukunft.

Weitere Infos unter www.munderkingen-ausbildung.de.



Einladung zum Baumschnittkurs des BUND Ehingen

Der BUND Ehingen, Bund für Umwelt- und Naturschutz, Ehingen lädt zum Baumschnittkurs mit Baumschulmeister Hans Mattis von der Baumschule Haid ein.

Termin ist am Samstag, 21. Januar, von 9.30 bis 12 Uhr ein. Bitte den neuen Treffpunkt Graf-Volker-Straße 57, Ehingen-Volkersheim, beachten.

Auf leicht verständliche Art erklärt Hans Mattis warum ein Obstbaumschnitt notwendig ist. Bereits bei der Pflanzung eines Obstbaums ist der Pflanzschnitt notwendig und es werden die Leitäste bestimmt. Anhand von jüngeren Obstbäumen wird der Erziehungsschnitt verdeutlicht, der für die spätere Tragfähigkeit von Äpfel und Birnen notwendig ist. Anschließend wird bei den älteren Bäumen der Erhaltungsschnitt gezeigt, der die Bäume entlastet und für ein langes Baumleben sorgt.

Streubstwiesen liefern nicht nur pestizidfreies Obst, sondern sind besonders wichtige Lebensräume für eine Vielzahl inzwischen bedrohter Tier- und Pflanzenarten.

Der BUND Ehingen schneidet und pflegt jährlich bis zu 200 Obsthochstämme und lädt alle Interessierten ein mitzumachen und dabei das Obstbaumschneiden zu erlernen.

Jugendliche bis 20 Jahre, BUND-Mitglieder und -Förderer kostenfrei, Erwachsene 4 Euro.

Anmeldung per Telefon 07391 4659 oder per E-Mail a.scheffold@t-online.de.

BUND Ehingen
Angela Scheffold

Einladung zur ersten Winterkontrolle der Fledermaus- und Eulenkästen bei Ehingen-Frankenhofen

Termin ist am Sonntag, 22. Januar, um 13.30 Uhr. Treffpunkt ist das Gasthaus Grüner Baum, Weselweg 2, Ehingen-Frankenhofen. Weiterfahrt in Fahrgemeinschaften möglich.

Im Frühjahr 2022 wurden im Rahmen einer Ausgleichsmaßnahme vom BUND Ehingen im Raum Frankenhofen unterschiedliche Fledermaus- und Eulenkästen an Bäumen angebracht. Alle Fledermauskästen müssen aber jährlich mindestens einmal gewartet werden, da andere Höhlenbewohner, wie Vögel oder Wespen, diese ebenfalls nutzen, dabei mit Nestmaterial zubauen und somit für die Fledermäuse unbenutzbar machen.

Wir werden mit der erfahrenen Fledermausexpertin Tanja Irg die erste Winterkontrolle in Frankenhofen durchführen und laden alle an Fledermäusen und Eulen interessierten Naturfreunde herzlich dazu ein. Gutes Schuhwerk und warme Kleidung werden benötigt.

Im Anschluss findet im Gasthaus Grüner Baum eine fachliche Einführung in die Lebenswelt der hier vorkommenden Fledermäuse durch Tanja Irg statt. Fledermäuse sind mit den Flughunden die einzigen Säugetiere der Welt die fliegen können und überraschenderweise in Europa zu uns Menschen unsere nächsten Verwandten im Tierreich.

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Veranstalter ist der BUND Ehingen.

Anmeldung per E-Mail a.scheffold@t-online.de oder telefonisch unter 07391 4659, mobil 0163 777 2061.